

Alte Studienordnung

Das Studium der Didaktik der Arbeitslehre/Didaktik Beruf und Wirtschaft

1. Worauf bereitet mich das Studienfach Didaktik der Arbeitslehre/Didaktik Beruf und Wirtschaft vor?

Die in diesem Fach an unserer Universität vermittelten fachlichen Grundlagen, didaktischen Konzepte und Methoden bzw. Unterrichtsverfahren bilden die Grundlage, dass Sie später Schülerinnen und Schüler im Unterricht der Sekundarstufe an allgemeinbildenden Schulen auf eine verantwortliche Teilnahme am Arbeits- und Wirtschaftsleben vorbereiten können. Da die Bildungspolitik in Deutschland von den Landesregierungen verantwortet wird, finden sich für dieses Anliegen in den 16 Bundesländern ganz unterschiedliche Bildungskonzeptionen und Unterrichtsfächer.

In Bayern heißt das dem Studienfach zuzuordnende **Unterrichtsfach** seit dem Schuljahr 2018/2019 **WiB (Wirtschaft und Beruf)** und wird gemäß dem LehrplanPLUS-Konzept kompetenzorientiert an der Mittelschule in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 unterrichtet. Für die bayerischen Förderschulen und Förderzentren existieren Adaptionen des Faches, die an die Lern- und Leistungsvoraussetzungen der jeweiligen Schülerschaft angepasst sind. Im Förderschwerpunkt Lernen heißt das Fach BLO (Berufs- und Lebensorientierung) und wird in der Förderstufe IV (Jgst. 7 bis 9) als „BLO-Theorie“ und „BLO-Praxis“ unterrichtet.

Die Unterrichtsfächer WiB und BLO verfolgen das Bildungsziel, die Schülerinnen und Schüler durch theoretische Inhalte und handlungsorientierte Unterrichtsverfahren auf ihre Rolle als Erwerbstätige, Verbraucher und Wirtschaftsbürger vorzubereiten. Im Unterricht erwerben sie hierfür verschiedene personale, soziale sowie methodische Kompetenzen und eignen sich Kenntnisse in den Bereichen Arbeit, Berufsorientierung, Wirtschaft, Recht und Technik an.

Das Studium des Didaktikfachs Beruf und Wirtschaft in Würzburg orientiert sich an den Fachinhalten bzw. Gegenstandsbereichen des bayerischen Lehrplans für die Mittelschule. Selbstverständlich können Sie auf der Grundlage dieses Studiums später analog zu sehende Fächer in anderen Bundesländern unterrichten, auch wenn dort teilweise andere Gewichtungen und Kombinationen realisiert werden.

2. Wie ist das Studium des Didaktikfachs Arbeitslehre/Beruf und Wirtschaft an der Universität Würzburg strukturiert und aufgebaut?

Das Fach kann ausschließlich als Dritteldidaktik im Rahmen der Mittelschuldidaktik und nicht als Unterrichtsfach studiert werden. Es umfasst sowohl die fachliche als auch die didaktisch-methodische Ausbildung.

Die Inhalte werden in vier Modulen, die aus einem oder maximal 2 Teilmodulen bestehen, vermittelt. Für jedes der vier Module erhalten Sie 5 ECTS. Dadurch haben Sie am Ende Ihres Studiums insgesamt 20 ECTS erworben, was einem Drittel von 60 ECTS, entspricht. Gemäß der LASPO der Universität Würzburg (Anlage 2 § 1 (3b)) müssen Sie diese 60 ECTS-Punkte im Rahmen des Studiums einer Fächergruppe der Mittelschule erwerben.

Natürlich ist es sinnvoll, die Module nacheinander zu belegen und das **Modul 1** als Grundlagenmodul zuerst zu besuchen. Jedoch gibt es keine zwingend vorgeschriebene Reihenfolge, nach der die Module studiert werden müssen.

2.1 Pflichtbereich des Studiums der Arbeitslehredidaktik (alte Studienordnung) an der Universität Würzburg

	Modul 1 Systematik des Fachs Didaktik der Arbeitslehre	Modul 2 Didaktik wirtschafts- kundlichen Unterrichts	Modul 3 Grundlagen der tech- nischen Bildung	Modul 4 Grundlagen der Ar- beitswissenschaft und der Didaktik der Berufsorientierung
1. Teilmodul	Vorlesung „Systematik des Fachs Beruf und Wirtschaft“ verpflichtend	Seminar „Didaktik wirtschafts- kundlichen Unterrichts“ verpflichtend	Seminar „Arbeit und Technik als wichtige Gegen- standsbereiche“ verpflichtend	Seminar „Didaktik der Berufs- orientierung“ verpflichtend
2. Teilmodul	Seminar „Geschichte, Ent- wicklung und Per- spektiven des Fachs Arbeitslehre“ verpflichtend	kein 2. Teilmodul	vhb-Kurs „Grundlagen und Be- wertung von Technik“ freiwillig	Seminar „Grundlagen der Ar- beitswissenschaft“ freiwillig

A) **Modul 1 Systematik des Fachs Didaktik der Arbeitslehre (5 ECTS)**

Das Modul besteht aus zwei Teilmodulen.

➤ **Systematik des Didaktikfachs Beruf und Wirtschaft:**

Vorlesung

Prüfungsleistung: Abschlussklausur (90 min)

➤ **Geschichte, Entwicklung und Perspektiven des Fachs Arbeitslehre:**

Seminar

Prüfungsleistung: Seminargestaltung als Gruppenleistung und Gestaltung eines Hand-
outs

(TeilnehmerInnen-Zahl auf 30 begrenzt)

Beide Veranstaltungen müssen belegt werden. Die Note, die Sie auf die Seminargestaltung (ggf- individuell) erhalten, wird als Bonus (0,3 – 1,0) auf die Note der Abschlussklausur ange-
rechnet.

B) **Modul 2 Didaktik wirtschaftskundlichen Unterrichts im Fach Arbeitslehre (5 ECTS)**

Dieses Modul besteht aus einer einzigen Unit.

➤ **Didaktik wirtschaftskundlichen Unterrichts im Fach Beruf und Wirtschaft:**

Seminar

Prüfungsleistung: Bearbeitung eines Seminarthemas anhand einer vorgegebenen
Methodik als Gruppenleistung

(TeilnehmerInnen-Zahl auf 30 begrenzt)

C) Modul 3 Grundlagen der technischen Bildung im Fach Arbeit-Wirtschaft-Technik (5 ECTS)

Dieses Modul besteht aus zwei Teilmodulen, dem Seminar „*Arbeit und Technik als wichtige Gegenstandsbereiche des Unterrichts im Fach Wirtschaft und Beruf*“, das verpflichtend zu besuchen ist, und dem Online-Seminar „*Grundlagen und Bewertung von Technik*“, das Sie freiwillig belegen können. Dieses Online-Seminar wird von der „*Virtuellen Hochschule Bayern*“ (vhb) angeboten, aber hier in Würzburg betreut und bewertet. Die Note, die Sie hier erzielen, wird je nach Leistung als Bonus von 0,3 bis 1,0 auf die Note im verpflichtenden Seminar angerechnet.

- ***Arbeit und Technik als wichtige Gegenstandsbereiche des Unterrichts im Fach Wirtschaft und Beruf:***
Seminar
Prüfungsleistung: Anfertigung eines Portfolios
(TeilnehmerInnen-Zahl auf 25 begrenzt)
- ***Grundlagen und Bewertung von Technik:***
Online-Modul der Virtuellen Hochschule Bayern; ausschließlich
virtuell verfügbar
Prüfungsleistung: mehrere schriftliche Hausaufgaben im Umfang von einer halben bis
ganzen DIN A-4 Seite nach Maßgabe des Online-Kurses, *bonusfähig*
(TeilnehmerInnen-Zahl unbegrenzt)

D) Modul 4 Grundlagen der Arbeitswissenschaft und der Didaktik der Berufsorientierung (5 ECTS):

Dieses Modul besteht aus zwei Teilmodulen. Das Seminar „*Didaktik der Berufsorientierung*“ liefert die Basis-Note für die Bewertung des Moduls und ist verpflichtend zu belegen. Das Teilmodul „*Grundlagen der Arbeitswissenschaft*“ können Sie freiwillig besuchen. Bei Bestehen/erbrachter Leistung wird es als Bonus von 0,3 bis 1,0 auf die Note im Seminar „*Didaktik der Berufsorientierung*“ angerechnet.

- ***Didaktik der Berufsorientierung:***
Seminar
Prüfungsleistung: Seminargestaltung als Gruppenleistung und Ausarbeitung einer
Projektmappe zum Referat
(TeilnehmerInnen-Zahl auf 25 begrenzt)
- ***Grundlagen der Arbeitswissenschaft:***
Seminar
Prüfungsleistung: Seminargestaltung als Gruppenleistung, Erstellung von Hand-
out/Arbeitsmaterialien, *bonusfähig*
(TeilnehmerInnen-Zahl auf 30 begrenzt)

2.2 Fachbezogener Freier Bereich des Studiums der Arbeitslehredidaktik an der Universität Würzburg

Laut Studienfachbeschreibung sind ein Projektseminar, Exkursionsseminare zum Thema Museumspädagogik und Seminare zur Adaption der Arbeitslehre an verschiedene fachliche Schwerpunkte der Sonderpädagogik möglich.

Da im Lehrbereich Didaktik Beruf und Wirtschaft die Studierendenzahlen steigen, das Personal aber abnimmt, können derzeit leider keine dieser Seminare angeboten werden.

2.3 Schulpraktische Ausbildung

Das zusätzliche studienbegleitende fachdidaktische Praktikum kann auch im „Drittelfach“ Didaktik Beruf und Wirtschaft absolviert werden. Die Anmeldung und die Zulassung für einen Praktikumsplatz erfolgt jedoch ausschließlich über das Praktikumsamt.

Das Modul besteht aus zwei Teilen:

- **zusätzliches studienbegleitendes Praktikum im Studienfach Beruf und Wirtschaft**
regelmäßige und aktive Teilnahme am Praktikum in der Praktikumschule; Betreuung durch die Praktikumslehrkraft; mindestens ein Unterrichtsversuch
- **Begleitveranstaltung**
Seminar
Voraussetzung für die Verbuchung der Leistungspunkte:
aktive und regelmäßige Teilnahme; Kurzreferat; schriftliche Ausarbeitung des Unterrichtsversuchs

Insgesamt wird das Modul mit 3 ECTS im Bereich der Mittelschuldidaktik verbucht.

2.4 Die schriftliche Hausarbeit/Thesis, auch Zulassungsarbeit für das Staatsexamen

Sie können Ihre schriftliche Hausarbeit gemäß LPO I § 29 auch im Studienfach Arbeitslehre/Beruf und Wirtschaft verfassen.

Allerdings ist dies nur dann möglich, wenn die Fachvertreterin, die momentan die einzige Dozentin im Lehrbereich ist, freie Kapazitäten hat. Arbeiten von Studierenden, die Lehramt an Förderschulen studieren, werden in ganz wenigen Ausnahmefällen angenommen, da dann zusätzlich ein/e Dozent/in der Sonderpädagogik als Zweitkorrektor hinzugezogen werden muss.

Es werden ausschließlich ganze Noten vergeben. Die schriftliche Hausarbeit wird mit 10 ECTS-Punkten angerechnet.

2.5 Das Staatsexamen

Das schriftliche Staatsexamen im Fach Didaktik der Arbeitslehre/Didaktik Beruf und Wirtschaft ist eine bayernweit einheitliche Klausur (Dauer: 3 Stunden). Die Themen werden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus gestellt und umfassen ausgewählte Aspekte des kompletten Studiums des Fachs Didaktik Beruf und Wirtschaft. Zur Auswahl stehen drei Themen, von denen Sie eines bearbeiten müssen.

Zur Vorbereitung auf das Staatsexamen wird, falls es die Personalsituation zulässt, **ein Examenkurs angeboten.** Der Besuch ist freiwillig, die Teilnehmerzahl ist nicht limitiert, es werden auch im sog. „Freien Bereich“ hierfür keine ECTS-Punkte vergeben.